

Kapazitäten der Grundschulen für die Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026

<i>Organisationseinheit:</i> Schulen und Kitas (50)	<i>Datum</i> 10.11.2025
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Kenntnisnahme	18.11.2025	Ö
--	---------------	------------	---

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die SPD Stadtratsfraktion St. Ingbert hat beantragt, die derzeitige Belegung der Grundschulen darzulegen und anhand der Prognosezahlen die Vorplanung für das nächste Schuljahr tabellarisch dazustellen.

Die derzeitige Belegung der Grundschulen im Schuljahr 25/26 sieht wie folgt aus:

Schule	Albert-Weisgerber		Rischbachschule		Pestalozzischule		Südschule	
Kl.Stufe	Schüler	Anz Kl	Schüler	Anz Kl	Schüler	Anz Kl	Schüler	Anz Kl
1. Kl	60	3	86	4	79	4	70	3
2. Kl	70	3	75	4	76	4	87	4
3. Kl	50	3	76	4	75	3	83	4
4. Kl	69	3	75	4	84	4	79	4
gesamt	249	12	312	16	314	15	319	15

Die Prognosezahlen ab dem Schuljahr 26/27 sehen wie folgt aus:

Schuljahr	Albert-Weisgerber	Rischbachschule	Pestalozzischule	Südschule
26/27	73	80	56	73
27/28	62	93	96	62
28/29	69	83	89	73
29/30	43	86	59	71
30/31	43	59	55	54

Im nächsten Schuljahr wird es aus jetziger Sicht an der Albert-Weisgerber-Schule wieder 3 Eingangsklassen geben beim Abgang von 3 Klassen, somit bleibt es bei einer 3-Zügigkeit an diesem Standort.

Bei der Rischbachschule gehen 4 Klassen ab und es kommen voraussichtlich 4 Eingangsklassen dazu, so dass diese Schule mit 2 Standorten 4-zügig bleibt.

An der Pestalozzischule gehen 4 Klassen ab und derzeit kommt es nur zu 3 Klassen bei den Erstklässlern. Die Pestalozzischule hat ebenfalls 2 Standorte.

An der Südschule werden 4 Klassen ausgeschult und aus derzeitiger Sicht 3

Eingangsklassen gebildet.

Im Bereich der Nachmittagsbetreuung meldet der Träger CJD folgende Zahlen im laufenden Schuljahr:

Schule	Kurze Gruppen	Lange Gruppen	gesamt	Warteliste
Albert-Weisgerber	110 Schüler	79 Schüler	189	0
Rischbachschule	125 Schüler	75 Schüler	200	0
Pestalozzischule	149 Schüler	69 Schüler	218	0
Südschule	105 Schüler	76 Schüler	181	5 (Aufn Dez)

Mit der Inbetriebnahme der Neubauten (FGTS Südschule voraussichtlich zum Jahresende 2025, FGTS Albert-Weisgerber-Schule voraussichtlich im 2. Halbjahr 25/26) sieht die CJD keine Problematik mehr hinsichtlich von Wartelisten. Bisher waren gerade die Südschule und Albert-Weisgerber-Schule hierfür die kritischen Standorte.

Auf das Schuljahr 24/25 wurde nicht eingegangen, da dieses bereits abgeschlossen ist.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	SPD - Antrag Kapazitäten Grundschulen 2024 bis 2026
---	---



SPD STADTRATSFRAKTION ST. INGBERT

SPD Stadtratsfraktion St. Ingbert

Oberbürgermeister der Stadt St. Ingbert
Prof. Dr. Ulli Meyer
Rathaus, Am Markt 12
66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 06. November 2025

Kapazitäten der Grundschulen für die Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, in die Tagesordnung des Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschusses am 18.11.2025 den folgenden Punkt aufzunehmen:

Kapazitäten der Grundschulen für die Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt dazu folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung berichtet im Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschusses über die Kapazitäten der St. Ingberter Grundschulen, insb. auch der Nachfragesituation nach Ganztagsbetreuungen für das Schuljahr 2024/2025 und die voraussichtliche Situation im Schuljahr 2025/2026.

Dabei soll besonders auf die Schülerzahlen in den vergangenen Jahren und des kommenden Schuljahres beleuchtet werden.

Die Verwaltung wird gebeten, die entsprechenden Daten in der Vorlage tabellarisch aufzuführen. Besonderes Augenmerk sollte dabei auf die Anzahl der Geburten in den Jahrgängen gerichtet werden, die in den angegebenen Schuljahren voraussichtlich die Schulreife erlangen bzw. erlangt haben. Demgegenüber sollen die Kapazitäten der einzelnen Standorte gestellt werden und wie sich die Belegungen verteilen.

Außerdem die angebotenen und nachgefragten Plätze im Bereich des freiwilligen Ganztags sowie die Verteilung der belegten Plätze auf die kurze und lange Betreuungszeit.

Des Weiteren die Unterdeckung des Bedarfs an den einzelnen Standorten bzw. die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, denen kein Platz an der Schule des Einzugsbereichs zugewiesen wurde oder an wohnortsferneren Dependancen beschult werden.

Weiterhin wird die Verwaltung gebeten über die geplanten Baumaßnahmen an den Schulgebäuden sowie die Behebungen eventueller Kapazitätsprobleme zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Raber

Maximilian Raber
Vorsitzender

Sarah Uzungüney
Stv. Vorsitzende

fraktion@spd-st-ingbert.de
www.spdigb.de